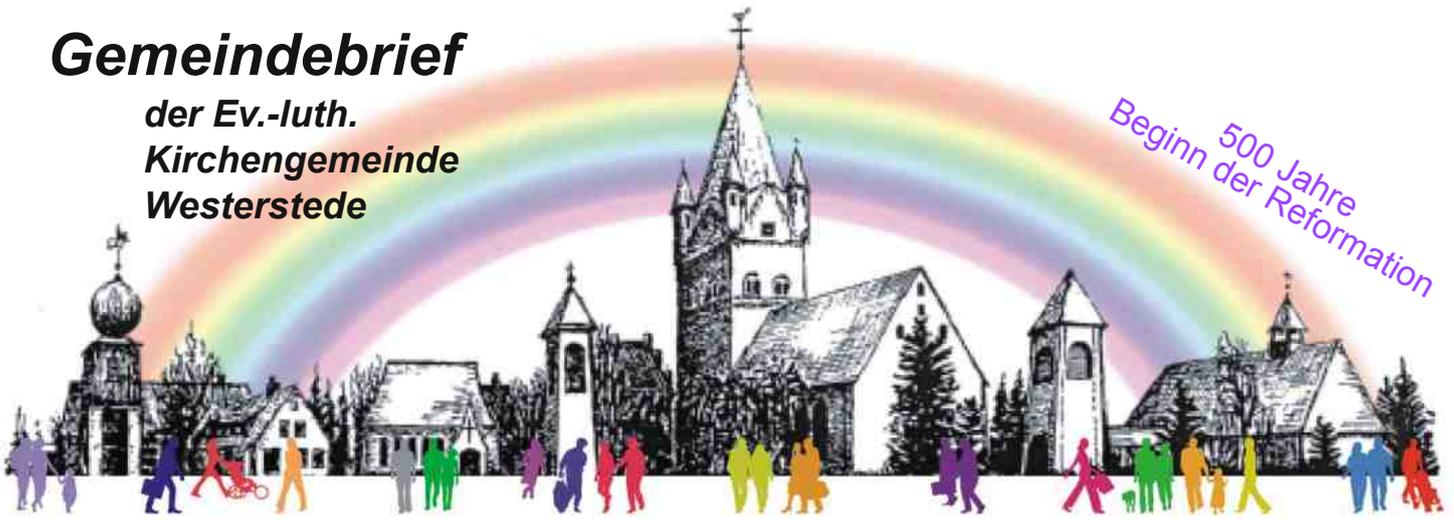


Gemeindebrief

der Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Westerstede

500 Jahre
Beginn der Reformation



59. Jahrgang Nr. 3

April/Mai 2020

Was mich bewegt

Da steht sie, eine ältere Dame, vor dem leeren Regal und schüttelt ungläubig den Kopf: „Ausverkauft! Das gibt es doch gar nicht!“

Ein Land kämpft mit der Pandemie, und andere sorgen sich um Klopapier, Mehl und Nudeln. Hamstern ist bei vielen angesagt, leider, dabei scheint die tagtägliche Flut der bestellten Pakete nicht zu verebben und die Supermärkte sind gefüllt. Die Mitarbeiter und Zulieferer, sie leisten Großartiges.

Und doch: Alles anders. Wir sehen uns einer Pandemie gegenüber, die in ihren Auswirkungen noch immer nicht eingeschätzt werden kann. Fast gebetsmühlenartig hören wir diese Worte: Händewaschen nicht vergessen, Abstand halten, große Menschenansammlungen vermeiden.

Ich weiß um die Gefahren und höre mit offenen Ohren die gegebenen Hinweise. Gleichzeitig wehre ich mich gegen jede Panikmache. Ich spüre, dass Menschen Angst haben, vor dem, was man nicht verstehen kann und was über uns alle, weltweit, hereinbricht. Man möchte sich absichern, und vergisst dabei vielleicht die Wirkung, die dieses Verhalten auslösen kann. Ängste können wachsen, und überschwappen. Das Ich wird dann irgendwann größer als das Wir.

Ich vertraue darauf, dass unser Gemeinwesen stärker ist, als jeder Egoismus. Dass Menschen, die Hilfe benötigen, Hilfe und Unterstützung bekommen – von anderen, die bereit sind ihnen zu helfen. Nicht nur die Helfenden in allen medizinischen Berufen und die Notfallhelfer, sondern ich denke auch an diejenigen, die für uns die Regale füllen und an der Kasse sitzen, die die Post bringen oder den Müll entsorgen, die vielen Freiwilligen, die im Notfall mit einkaufen gehen, den Hund ausführen oder die Katze raus lassen oder einfach nur da sind, gemeinsam singen und beten – via Balkon und Internet. Und und und ...

Krisen verstehe ich nicht nur als Chaos, sie können vielleicht auch eine Chance sein. Eine Chance zu lernen, und verloren Gegangenes wieder zu entdecken. Und ein Zeichen zu setzen, für die Menschlichkeit. Jetzt.

Sabine Karwath



Ostern ist NICHT abgesagt - wir feiern Christi Auferstehung in diesem Jahr nur anders. Ihre Gemeindebrief-Redaktion wünscht Ihnen GESEGNETE, FROHE OSTERN!

INHALT

Kirche in Zeiten von Corona	S. 3
Klangträume - Gospelworkshop in Westerstede	S. 6
Konfi-Cup	S. 10
Anmeldung für die Konfirmandenzeit	S. 13

Vielen Dank für Ihre Kirchgeld-Spende!



Im letzten Herbst haben wir um Ihre Spende gebeten, um besondere Projekte in der Kirchengemeinde zu finanzieren. Im Zentrum der Kirchgeldspende 2019 steht die Arbeit unserer beiden Kitas in Ocholt und in Halsbek, speziell die Umsetzung zweier Projekte auf den Spielplätzen. In dem Begleitschreiben haben wir Ihnen die Vorhaben vorgestellt. Nun möchte ich Ihnen im Namen unserer Kirchengemeinde ganz herzlich Dankeschön sagen! Ihre Spenden in Höhe von 24.860 Euro tragen dazu bei, dass unsere Gemeinde für Groß und Klein, Jung und Alt attraktiv bleibt. Vielen Dank!

Mit herzlichen Grüßen

Holger de Buhr
Geschäftsführender Pfarrer

Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus?

„Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“ – unter diesem Motto steht die diesjährige Fastenaktion 7 Wochen Ohne. Angesichts der Corona-Pandemie bekommt dieses Motto einen ganz neuen, erweiterten Bedeutungshorizont.

In den Ohren von Menschen und Unternehmern, die im Moment um ihre Existenz fürchten, weil Umsätze einbrechen und sie alle Aufträge verlieren, klingt dieses Motto möglicherweise sogar sehr zynisch. Wie soll ich zuversichtlich sein, wenn ich nicht weiß, wie lange sich diese außergewöhnliche Situation noch hinziehen wird und wenn ich nicht sicher bin, ob überhaupt und wann konkret staatliche Hilfen wirklich kommen? Zynisch mag es auch in den Ohren der Risikogruppen klingen, die sich angesichts der hochschnellenden Zahlen an Infizierten ernsthaft um ihre Gesundheit sorgen.

Zuversichtlich sein, ohne Pessimismus in die kommenden Wochen schauen – das ist angesichts der jeden Tag neu hereinbrechenden drastischen Maßnahmen gar nicht so einfach umzusetzen. Während die einen Berufsgruppen im Moment ungewollt ohne Arbeitsaufträge sind, weil alle Aufträge storniert wurden, arbeiten andere Berufsgruppen am Limit. Wir haben eine Situation, die uns alle herausfordert. Was wir jetzt erleben, haben viele

unter uns so noch nie erlebt.

Wir haben Fastenzeit und normalerweise beschränken wir uns da auf das Fasten von Süßigkeiten, Fleisch, Alkohol oder anderen Dingen. Nun reduziert sich unser Leben jedoch auf einmal in noch viel mehr Bereichen: Wir reduzieren soziale Kontakte, kulturelle Veranstaltungen, den Sport, das Einkaufen, das Reisen, wir reduzieren ganz elementar auch körperliche Nähe. Wir schütteln uns nicht mehr die Hände. Am Schwersten fällt es mir persönlich, am Grab nicht mehr die Hand zu geben, wenn ich den Angehörigen der Verstorbenen mein Beileid wünsche. Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus – das ist dennoch genau das passende Motto für diese Zeit. Zuversichtlich und ohne Pessimismus lasst uns diese Tage und Wochen und vielleicht sogar Monate begehen. Jede Krise birgt auch Chancen. Verantwortung füreinander übernehmen, Verantwortung zeigen, in dem Fall der Corona-Pandemie durch Abstand, durch Verzicht, um die Gefahr für diejenigen einzudämmen, die gesundheitlich bedroht sind, sich solidarisch zeigen mit denen, die Sorge haben müssen schwer zu erkranken und mit denen, die wegen der Corona-Krise Sorge haben um ihre Existenz.

„Einer trage des andern Last, so werdet

ihr das Gesetz Christi erfüllen“, heißt es im Galaterbrief (Gal 6,2). Wir befinden uns in der Mitte der Passionszeit. Wir gehen den Weg Jesu mit. Wir bedenken sein Leiden und Sterben. Wir wissen, nicht immer endet alles gut. Nicht immer ist alles leicht. Und sicher wird auch die Corona-Pandemie manch schmerzhaftes Wunde hinterlassen. Aber lasst es uns gemeinsam tragen. Jesus fand auf seinem Weg einen, der nahm ihm die schwere Last seines Kreuzes ein Stück des Weges ab: Als sie hinausgingen, fanden sie einen Menschen aus Kyrene mit Namen Simon, den zwangen sie, dass er ihm sein Kreuz trug (Mt 27, 32).

Auch wir tragen das Kreuz der jetzigen Herausforderungen wie Simon von Kyrene zunächst vielleicht gezwungenermaßen, aber lasst es uns tragen, damit der Weg für die leichter wird, die unter der Last des Kreuzes zusammenbrechen würden. Und lasst uns neben Corona auch diejenigen nicht vergessen, die gerade einen anderen schweren Leidensweg gehen – an der Grenze zwischen Griechenland und der Türkei.

Tragt einer des andern Last! Bleibt zuversichtlich! Ohne Pessimismus! So werden wir das Gesetz Christi erfüllen.

Ihre Pfarrerin Heike-Regine Albrecht

DIE DRITTE SEITE

Kirche in Zeiten von Corona

„Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)
Wir bleiben zuversichtlich! Bis auf weiteres pausieren alle Veranstaltungen und Konzerte, Chöre, Gruppen und Kreise. Unsere Gemeindehäuser, die Kirchen und Friedhofskapellen sind geschlossen. Aber unsere Pfarrerrinnen und Pfarrer, Kantorin und Jugenddiakone, Kirchenbüro und Diakoniestation, unser Gemeindekirchenrat und weitere engagierte Gemeindeglieder bleiben Ansprechpartner*innen für Sie auch in dieser schwierigen Zeit. Gemeinsam versuchen wir, kreativ mit den äußeren Umständen umzugehen, neue Formen geistlichen Lebens zu gestalten und füreinander da zu sein. Eine Auswahl von Angeboten und Informationen stellen wir auf dieser Seite vor. Melden Sie sich gern, wenn auch Sie Vorschläge und Ideen haben. *red*

Seelsorge

Die Pastoren und Pastorinnen stehen selbstverständlich weiter über Telefon (siehe Seite 16) für das persönliche Gespräch zur Verfügung.

In Kontakt bleiben und unterstützen

Unsere Pastor*innen, Kantorin Karin Gastell und die Jugenddiakone Petra Maczewski und Marco Folchnandt halten zu ihren Gruppen und Kreisen auf vielfältige Weise Kontakt: Briefe und Karten, Anrufe, Telefonketten, E-Mails, WhatsApp.

Haupt- und Ehrenamtliche und zahlreiche Menschen aus unserer Kirchengemeinde engagieren sich in vielfältiger Weise für Menschen in Notlagen, für Senior*innen, Familien in Quarantäne und viele andere.

Worte, die Mut machen

Täglich veröffentlicht ein Pfarrer oder ein Pfarrerin aus unserem Kirchenkreis Ammerland eine Andacht auf der Homepage: <https://www.kirchenkreis-ammerland.de/corona-virus/worte-die-mutmachen.html>. Wer die Andachten per E-Mail oder in den Hausbriefkasten bekommen möchte, melde sich gern unter meike_bruns@web.de oder telefonisch im Kirchenbüro.

Handlungsempfehlungen der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg für die Kirchengemeinden

werden laufend aktualisiert und können hier nachgelesen werden: <https://www.kirche-oldenburg.de/aktuell/pressemitteilungen/zusatzinformationen/coronavirus.html>
Auch unsere Kirchengemeinde-Homepage hält aktuelle Informationen für Sie bereit:
www.kirche-westerstede.de

"Der Mond ist aufgegangen" -

Musik vom Turm der St.-Petri-Kirche

Jeden Abend um 19 Uhr lädt die Evangelische Kirche alle Menschen ein, gemeinsam „Der Mond ist aufgegangen“ zu singen oder zu musizieren – jeder und jede auf seinem Balkon oder im Garten. Denn Singen verbindet und tut gut. In Westerstede erklingt das Lied mittwochs und samstags auch vom Turm der St.-Petri-Kirche. Wenn Sie in der Stadtmitte wohnen und der Wind günstig steht, lauschen Sie doch mal ...

Ostern: "Christ ist erstanden" -

Musik vom Balkon oder im Garten

Ob singend oder mit dem Instrument: Sänger*Innen, Bläser*Innen, wer immer ein Instrument oder seine Stimme zur Verfügung hat, spielt oder singt „Christ ist erstanden“.
(Evangelisches Gesangbuch Nr. 99):
Ostersonntag, 10.15 Uhr direkt nach dem ZDF-Fernsehgottesdienst.
www.michaeliskloster.de

Kleine Andachtsimpulse

veröffentlichen die Kreisjugenddiakone über Instagram (#ej_aml) und Facebook und stellen sie gern auch per E-Mail zur Verfügung. Wenn Sie Interesse daran haben, schicken Sie eine kurze Mail an ammerland@ejo.de

ejoCafé - virtueller Treffpunkt (nicht nur) für Jugendliche

Rund 300 Jugendliche - täglich werden es mehr - tauschen sich aus, spielen gemeinsam Spiele und sind einfach füreinander da. Auch inhaltlich passiert eine Menge im ejo Café: es besteht die Möglichkeit zweimal in der Woche an einer Bibelarbeit teilzunehmen, gemeinsam Andachten zu feiern, über philosophische Fragen ins Gespräch zu kommen oder in Workshops zu diskutieren. Dies und vieles andere auf: ejo.de/cafe

Kinder ...

... aus dem Kinderchor und ihre Familien erhalten von Karin Gastell über WhatsApp Videos und Liedtexte zum Singen zuhause.

Unter www.kirche-mit-kindern.de gibt es zahlreiche Angebote, z. B. biblische Gute-Nachtgeschichten, Anregungen für Familien oder Kindergottesdienst im Live-Stream.

Das Kirchenbüro ...

... nimmt Ihre Anliegen gern telefonisch, per E-Mail, Fax oder auf dem Postweg entgegen:

Telefon: 04488-83 08 88
04488-83 08 84
04488-83 08 80

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr, sowie am Donnerstag von 14 bis 17 Uhr

Fax: 04488-83 08 99

Mail: kirchenbuero.westerstede@kirche-oldenburg.de

Anschrift: Kirchenstr. 5
26655 Westerstede

Mundschutz nähen

Die Leitung der Diakonie Sozialstation Westerstede-Apen bittet um Hilfe beim Nähen von Mundschutz und schreibt: "Wir sind auf der Suche nach lieben Menschen, die Lust haben, uns bei der Fertigstellung von selbst genähten Mundschutzmasken zu unterstützen". Vielen Dank sagen alle Mitarbeiter*innen und Patienten.

Benötigt werden Baumwollmaterialien wie zum Beispiel alte Bettwäsche, 20 mal 20 cm: doppellagig zusammen nähen, an den Enden jeweils ca. 17 cm Elastikband.

Weitere Infos und eine Nähanleitung gibt es unter Tel. 04488-4657 (Diakoniestation) oder 0171 1057283.

ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte

Auf dieser Seite befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte



St.-Petri-Kirche

Offene Kirche

Von April bis September ist die St.-Petri-Kirche montags bis freitags von 10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr sowie samstags von 10.30 - 12.30 Uhr geöffnet.

Forum Spiritualität

• **Nachtgebet (Komplet)**
am 1. Sonntag im Monat
22 Uhr, St.-Petri-Kirche

• **Taizé-Gebet**
am 3. Freitag im Monat
20 Uhr, St.-Petri-Kirche
Leitung: Meike Bruns und
Pastor Michael Kühn

• **Offenes Singen**
im Anschluss an das Taizé-Gebet
Leitung: Meike Bruns

Alte Pastorei, Pastoren padd

Posaunenchor

donnerstags 19 Uhr
Leitung: Uwe Buscher-Grönefeld
Tel. 04952-6613

Eltern-Kind-Gruppen

Informationen bei der
Ev. Erwachsenenbildung,
Wilhelm-Geiler-Str. 14
Tel. 77151

Evangelisches Haus

Chöre

- **Kantorei**
mittwochs 20 Uhr
 - **Chor "Laudate"**
donnerstags 19 Uhr
 - **Kinderchor**
donnerstags 15 Uhr
 - **Jugendchor**
donnerstags 17 Uhr
- Leitung: Karin Gastell, Tel. 5205848

Musikalische Früherziehung



- **Klangschiff I**
(4-5 Jahre):
donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr
- **Klangschiff II**
(6-7 Jahre, Vorgruppe Kinderchor):
donnerstags 15.15 - 16 Uhr

Leitung: Susanne Werner
E-Mail: s.werner@web26.de

Flötenkreise

Gruppe I mittwochs 9 Uhr
Gruppe II mittwochs 10 Uhr
Gruppe III 14-tägig dienstags 18 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Lektorenkreis

Leitung: P. Michael Kühn

Kirchenpolitischer Gesprächskreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 10 Uhr
Leitung: Klaus Peter Mensing, Tel. 71569

Bewusst mit dem Körper leben

dienstags 9.30 - 10.30 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Ältere Generation

mittwochs 14.45 - 17 Uhr
Leitung: I. Eilers und Pastor M. Kühn
in Moorbург:
jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Gerda Klinkebiel, Tel. 2719

Konfirmandenraum Grüne Straße

Kindergottesdienst Mitarbeiterrunde
montags 19 - 20.30 Uhr

Konfirmanden Mitarbeiterrunde

mittwochs 19 - 20.30 Uhr

Frühstück un Dit un Dat

am 18. Mai vom 9 bis 11 Uhr in der
alten Hollweger Schule
Bitte anmelden unter Tel. 71261

Bis zum 19. April finden die auf dieser Seite angekündigten Veranstaltungen nicht statt. Alle Kreise, Kurse, Instrumentalgruppen und Chöre unserer Gemeinde pausieren. Wir hoffen, dass wir die Aktivitäten baldmöglichst wiederaufnehmen können. Bitte beachten Sie die Informationen in der Tagespresse und auf unserer Homepage www.kirche-westerstede.de

pistoor
IMMOBILIEN

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Ich berate Sie gerne.

Telefon: 044 88 / 537 33 - 0

pistoor IMMOBILIEN, Peterstr. 26, 26655 Westerstede www.pistoor.de

BSH IT SOLUTIONS
AN ALLGIEIER COMPANY

Der kompetente IT-Dienstleister
der Evangelischen Kirche

Bremen | Münster | Westerstede | Berlin
www.bsh-it.de | info@bsh-it.de

KIRCHENMUSIK

Besondere Konzertempfehlung: Musikfest Bremen - 29. August - 19. September 2020



**Sonntag, 17. September um 20 Uhr
in der St.-Petri-Kirche**

MIT PAUKEN UND TROMPETEN

Haydn Philharmonie, Selina Ott Trompete,
Enrico Onofri Dirigent

Franz Xaver Süßmayr: Sinfonia turchesca C-Dur SmWV 403
Joseph Haydn: Trompetenkonzert Es-Dur Hob. VIIe:1
Sinfonie Nr. 100 G-Dur Hob. I:100 "Militärsinfonie"

Karten 30/24/18 € (Ermäßigung 20%)

In Kooperation mit dem Landkreis Ammerland

Das 31. Musikfest Bremen, das alljährlich internationale Künstler nach Bremen und in die Metropolregion einlädt, gastiert in diesem Jahr erstmalig in St. Petri. Von unserem fast 900 Jahre alten Gotteshaus begeistert, hat Intendant Thomas Albert für diesen Abend die Wiener Haydn Philharmonie gewonnen, die mit einem heiteren weltlichen Programm in unserer schönen Kirche aufwartet. Gespannt sein dürfen nicht nur Bläserliebhaber auf die mit vielen Musikpreisen ausgezeichnete Solistin Selina Ott. Freuen darf man sich auch auf das farbige Klanggeschehen, das unter Leitung des Italieners Enrico Onofri entfacht wird, der als Dirigent namhafter Orchester und mit vielen CD-Einspielungen international bekannt ist. In Vorfreude auf die Premiere des Musikfests Bremen in Westerstede möchte Ihnen diesen vielversprechenden Abend besonders empfehlen

Karin Gastell

Karten gibt es in der NWZ-Geschäftsstelle, Peterstraße 14, sobald sie wieder geöffnet ist, telefonisch unter 0421-363636 (Nordwest-Ticket) und online unter www.eventim.de



KlangTräume – Kirchenmusik im Ammerland Gospelworkshop am 4./5. Juli 2020 in Westerstede



Karola Schmelz-Höpfner ist Pop-Kantorin der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg. Die Spezialistin für Popchorleitung bietet regelmäßig Chorworkshops mit abschließendem Gospel-Gottesdienst an. Dabei bringt sie den Chor mit viel Schwung und guter Laune zum Grooven und hat nebenbei noch Tipps und Tricks für den typischen Gospel-Stimmesound in petto.

Ort: Ev. Haus, Kirchenstr. 5
Probe: Samstag, 4. Juli, 10-18 Uhr
Gospel-Gottesdienst: Sonntag, 5. Juli, 10 Uhr, Probe 9 Uhr, St.-Petri-Kirche
Anmeldung & Infos:
kirchenkreis.AML@kirche-oldenburg.de
Teilnahmegebühr: 10 €, ermäßigt 5 €, Kinder unter 14 Jahren frei

Wer sich im Vorfeld des Workshops bereits intensiver der Gospelmusik widmen möchte, ist eingeladen an diesen Vorproben mit Kantorin Karin Gastell teilzunehmen (keine Vorbedingung für die Teilnahme am Workshop!). Jeweils dienstags von 19 bis 20 Uhr: 19. Mai (Ev. Haus), 26. Mai (St.-Petri-Kirche), 23. Juni (Ev. Haus), 30. Juni (Ev. Haus)

Karin Gastell

Angesicht zu Markus 16



Da sitzt er, rechter Hand, als die drei Frauen das Grab betreten, das wider Erwarten nicht verschlossen ist. Er trägt ein leuchtend weißes Gewand, heller als es in dieser Morgendämmerung leuchten kann, aber das ist es nicht, was sie erschreckt. Er sieht sie an. Was für ein Blick! Namenloses Staunen in seinen Augen. Sie weichen zurück. Er hebt die Hand, als wollte er sie aufhalten. Will etwas sagen. Bekommt nur ein heiseres Krächzen heraus. Erschreckt nicht! Ja, wie denn nicht! Wer ist er, was macht er hier, wo ist Jesus? Er flüstert. Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden. Er ist nicht hier. Sie trauen ihren Ohren nicht. Sie treten näher. Seht, hier hatten sie ihn hingelegt. Sie trauen ihren Augen nicht. Aus seinen kommt ihnen das Unfassbare entgegen.

Geht hin, sagt den Jüngern und Petrus, dass er euch nach Galiläa vorausgeht, dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. Eine Aufgabe. Leise und deutlich ausgesprochen. Sie fällt in ihr Inneres

wie ein Stein in einen leeren Brunnen. Kein Gedanke bremst sie ab, mit ihrem ganzen Gewicht schlägt sie in den Schlamm ihrer Trauer ein. Sie halten es nicht länger aus. Drehen sich um, stolpern hinaus. Außer sich stürzen sie zitternd und bebend davon. Er bleibt zurück. Am Ende beginnen die Brunnen zu quellen.

Silke Boehmann



Engel vom Heiligen Grab, Köln um 1170, Pappelholz farbig gefasst, Bode-Museum Berlin

Bürobedarf
Büromaschinen
Büromöbel
Rückenvermessung
Techn. Kundendienst

BFW
Wir verbinden Welten...

**Büro-Fachhandel
Westerstede GmbH**

Tel.: 04488/8409-0
Fax: 04488/8409-29

info@buerofachhandel-wst.de

Langebrügger Straße 2A
26655 Westerstede

BEHREND'S GRABMALE
INH.: Jan-Dirk vahl sing

Grabeinfassungen Bronzeartikel
Nachbeschriftungen Natursteinarbeiten
Restaurierungen



Kirchenstraße 14 • 26655 Westerstede • 04488 / 24 16 • Fax: 04488 / 79 83 4

Em@il: behrends-grabmale@web.de

Musik zum Sonntag
Samstag 18 Uhr • St. Petri-Kirche Westerstede

25. April
"Golden weh'n die
Töne nieder ..."

Martina Kunkel - Querflöte,
Piccoloflöte und Blockflöten
Harald Wießner - Orgel und
Truhenorgel

30. Mai
Marimba-Exkursion
Fumito Nunoya - Marimba

Eintritt frei
Spenden erbeten

Konfi-Cup 2020 - „Jeder muss seine Gaben einbringen...“



„Jeder muss seine Gaben einbringen...“ mit Worten aus der Andacht von Kreisjugenddiakon Marco Folchnandt begann der diesjährige Konfi-Cup.



Am Freitag, den 21. Februar 2020 versammelten sich mal wieder mehr als 100 Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in diesem Jahr konfirmiert werden, in der Sporthalle des Gymnasiums Westerstede. Der Konfi-Cup wird seit Jahren von den Mitgliedern des Ausschusses für Familie, Kinder, Jugend und Soziales organisiert und durchgeführt. Die zweijährige Konfirmandenzeit wird mit einer Aktion des Ausschusses begonnen, damit sich alle

Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Stadtzentrum und den einzelnen Stadtteilen kennen lernen können, und mit einer Aktion kurz vor der Konfirmation, dem Konfi-Cup, beendet.

Nachdem sich nicht nur die zahlreichen Konfirmandinnen und Konfirmanden, sondern auch die Pastorin und die Pastoren, sowie die Mitglieder des Ausschusses und fleißige freiwillige Helfer (groß, wie klein) in der Sporthalle des Gymnasiums versammelt hatten, ging es los. Marco Folchnandt beschrieb in seiner Andacht, dass jeder von uns so von Gott gemacht wurde, wie er oder sie ist und nicht anders sein soll. Auch ist es sinnvoll, dass wir z.B. nur zwei Augen und zwei Ohren haben und sich unser Körper nicht nur aus Augen oder Ohren zusammensetzt, sonst würden wir ja nur hören oder nur sehen können. Auch hat jeder/jede so seine/ihre Gaben und Talente, und genau das ist auch gut so, wir sind nicht alle gleich und wollen es auch nicht sein. Denn Vielfalt ist im Leben wichtig. Diese Vielfalt zeigte sich auch unter

den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Insgesamt traten acht Mannschaften mit je fünf Feldspielerinnen und -spielern gegeneinander an. Da gab es die, die schon viel Erfahrung im Fußballspielen besaßen und welche, die damit überhaupt noch nicht in Berührung gekommen sind. Neben denjenigen, die sich die Bälle auf dem Feld hin und her spielten, um Tore zu erzielen, gab es auch die Mutigen, die sich meist erstmalig ins Tor stellten, um die Bälle abzuwehren.

Da das Fußballspielen ganz schön anstrengend war, gab es natürlich auch Verpflegung. Neben selbstgebackenen Kuchen wurden auch Hot Dogs zum selber machen kostenlos angeboten.

Und wer hat am Ende gewonnen? Selbstverständlich alle, die da waren. Denn der Spaß und die Gemeinschaft und nicht der Konkurrenzkampf stehen im Vordergrund. Da die Konfirmandinnen und Konfirmanden aber etwas motivierter spielen, wenn es auch eine Belohnung gibt, durften dieses Jahr die Konfirmanden aus dem Pfarrbezirk Halsbek/Ihausen den großen Pokal mit nach Hause nehmen. Fast hätte dies gar nicht geklappt, denn die einzige Konfirmandin in dem Jahrgang konnte nicht mitspielen. Jede Mannschaft muss mindestens mit einem Mädchen auf dem Feld spielen, damit sie antreten dürfen. Dankenswerterweise hat sich immer ein Mädchen aus den anderen Mannschaften gefunden, welches die Jungs aus Halsbek/Ihausen tatkräftig unterstützt hat. So sollte es doch sein.

Sarah Kruse



Die Siegermannschaft

Familienkonzert in Kooperation mit der  **KREISMUSIKSCHULE**
Ammerland e.V.

Wer hat an der Uhr gedreht...?

Lieder zur guten Nacht



Für Kinder, Eltern und Großeltern und Musikfans. Von & mit dem Kinderchor und den Klangschißen der musikalischen Früherziehung unter Leitung von Karin Gastell

Samstag, 9. Mai, 17 Uhr

St.-Petri-Kirche

Eintritt frei



Menschen aus der ejo treffen wann immer dir danach ist und du Lust hast? Quatschen, chatten, spielen, zuhören, und und und

ejo.de/cafe



Musikalische Geschenke aus Renaissance & Barock

Dank an die Projektgruppe unter Leitung von Annetraut Hahn

Wenn angekündigt wird, dass die Projektgruppe unter Leitung von Annetraut Hahn im Sonntagsgottesdienst musiziert, freuen sich viele Musik begeisterte Menschen auf die besondere Gestaltung. Mit Liebe zum Detail wurde nun der fünfte Sonntag nach Ostern vorbereitet, was ich zum Anlass nehmen möchte, den Musikerinnen und Musikern für ihr großes ehrenamtliches Engagement zu danken.

Nicht selten erkundigen sich die Zuhörer nach den besonderen Instrumenten, die in St. Petri erklingen. Bekanntere Blasinstrumente wie Renaissance- und Barockflöten sind zu hören, aber auch Dudelsack und Zink werden zu Gehör gebracht. Weiterhin die sogenannten Windkapselinstrumente, die ausgefallene Namen wie Cornamuse, Kortholt, Krummhorn und Schalmel tragen. Aber auch die Vielfalt der Saiteninstrumente ist beeindruckend,

neben Renaissance- und Barocklaute kommen Barockgitarre und Chitarrone zum Einsatz. So farbenreich das Klanggeschehen ist, so vielfältig sind die Talente der Musiker, die Annetraut Hahn seit Jahren um sich sammelt. Sie sind Experten für das Musizieren auf den Nachbauten historischer Instrumente und überlegen und probieren gekonnt, wann welche Klangfarbe am schönsten zur Geltung kommt.

Dass die Projektgruppe um Annetraut Hahn seit etwa achtzehn Jahren fester Bestandteil des musikalischen Lebens ist, stellt für unsere Gemeinde eine große Bereicherung dar. Es ist mir eine Freude, mit dem immer wieder anders aufgestellten Ensemble zu musizieren. Viel unsichtbare praktische Arbeit leistet die Initiatorin Annetraut Hahn, damit die alte Musik mehrmals im Jahr erklingen kann. Für

beides, Musik und die aufwendige Vorbereitung, möchte ich im Namen aller Fans herzlich „danke“ sagen.

In der Hoffnung, dass wir am Sonntag Rogate zum Beten, Musizieren, Singen und Zuhören zusammen kommen können, lade ich im Namen der Musikerinnen und Musiker Christian Andrae, Annetraut Hahn, Sabine Hühne und Sandra Schütte herzlich zu diesem Gottesdienst am 17. Mai um 10 Uhr ein. Besonderer Gast an diesem Tag ist die Sopranistin Heidi Hoppe aus Bad Zwischenahn. Musiziert werden u. a. zwei kleine geistliche Kompositionen: „Der Engel des Herrn“ von Christian Ludwig Boxberg und Nicolò Fonteis „Laudate Pueri“.

Ihre Karin Gastell

**UWE STANGE**

MALERBETRIEB

Individuelle Malerarbeiten
Reparaturverglasung
Glas und Spiegel
Fußbodentechnik
Teppichboden
Korkbeläge

Am Achterkamp 21
26655 Westerstede
Tel. 04488/4101
0151/14175553
Fax 04488/528785

**Ihre Gesundheit liegt uns
am Herzen!**

Peter 
APOTHEKE

...Ihr Schlüssel zur Gesundheit!

Peterstr. 29 · Westerstede · Tel. 04488/1854

PAULUSKIRCHE - Ocholt



Martin-Luther-Haus

Literaturkreis

jeden 2. Dienstag im Monat
19 - 21 Uhr

Seniorenkreis

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Christine Falkenrich,
Tel. 04409- 970077

Ältere Generation

Hilfen zur Gesunderhaltung im Alter
donnerstags 14 Uhr
Leitung: Janet Thyen, Tel. 04409-1200

Handarbeitskreis

montags 14 - 16 Uhr
von Oktober bis Ostern
Leitung: Thea Hubrich

Frauenzimmer

eine Gruppe nur für Frauen
jeden 3. Dienstag im Monat
14.30 - 16.30 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

Ocholter Bücherkiste

Kinder- und Jugendbücherei
dienstags 15 - 17 Uhr und jeden
1. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr
www.ocholter-buecherkiste.de
Leitung: Susanne Rowold

Spielkreis

dienstags 9.30 Uhr
Mütter und Väter mit Kindern ab drei
Monaten sind herzlich willkommen
Infos bei Doris Drieling 0176-31318283

Photoklub Pauluskirche (PKPK)

jeden 2. Mittwoch im Monat 19 - 21 Uhr
Leitung: D. Tholen und H. Falkenrich
Tel. 04409-970077

Frühstückstreff

jeden 2. Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

Montagsrunde

jeden 1. Montag im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

**In den jetzt freien Feldern befinden sich
in der gedruckten Fassung sensible und
persönliche Daten, die wir aus
Datenschutzgründen und Vertraulichkeit
nicht online stellen.**

Kirchentee ab Mai

Ab Mai ist für jeden ersten Sonntag im Monat wieder nach dem Gottesdienst in der Pauluskirche ein Kirchentee geplant. Er wird immer dann stattfinden, wenn es sich um einen 10-Uhr-Gottesdienst handelt. Im Schaukasten am Glockenturm finden Sie auf dem Gottesdienstplan auch eventuelle Abweichungen.

Susanne Rowold

Bis zum 19. April finden die auf dieser Seite angekündigten Veranstaltungen nicht statt. Alle Kreise, Kurse, Instrumentalgruppen und Chöre unserer Gemeinde pausieren. Wir hoffen, dass wir die Aktivitäten baldmöglichst wiederaufnehmen können. Bitte beachten Sie die Informationen in der Tagespresse und auf unserer Homepage www.kirche-westerstede.de



Neujahrsempfang 2020



Gut besuchter Neujahrsempfang mit Bürgermeister Michael Rösner als Referent

Anmeldung für die Konfirmandenzeit 2020-2022

Wir laden herzlich ein zu einer

gemeinsamen Anmeldung für Jugendliche aus allen Pfarrbezirken

für die neue Konfirmandenzeit, die im Jahr 2022 mit der feierlichen Konfirmation abschließt.

Am Mittwoch, 27. Mai und Donnerstag, 28. Mai, jeweils von 18 Uhr bis 20 Uhr

im Ev. Haus, Kirchenstraße 5, nehmen wir Ihre Anmeldung gerne entgegen.

Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch, bzw. die Geburts- und Taufurkunde mit. Eine Taufe ist auch während der Konfirmandenzeit möglich.

Ihre Pastorin/Pastoren



Pastor i. R. Lucjan Steinhagen

Am Freitag, den 21. Februar 2020 haben wir von Pastor i. R. Lucjan Steinhagen in unserer St.-Petri-Kirche Abschied genommen und ihn auf unserem Friedhof zu Grabe getragen. Pastor Lucjan Steinhagen verstarb im Alter von 91 Jahren, 2 Monaten und 17 Tagen, friedlich - alt geworden, des Lebens satt, umsorgt, zuhause, begleitet.

Seit dem 1. Advent 1971 bis 1992 predigte Pastor Lucjan Steinhagen in unserer St.-Petri-Kirche und war auch nach seinem Ruhestand weiter in unserer Kirchengemeinde tätig und kümmerte sich zusammen mit seiner Ehefrau Johanna Steinhagen um die Russland Deutschen Aussiedler, die in unserer Kommune eine neue Heimat suchten.

Wir, die Ev.-luth. Kirchengemeinde, sind dankbar für sein Engagement und erinnern uns gerne an diesen glaubens-

starken Mann, der immer bereit war, sich für den christlichen Glauben einzusetzen, wortgewaltig und doch gütig.

Am Freitag, den 21. Februar 2020, hat sich der Kreis geschlossen, als wir uns in der Kirche, in der er so oft predigte, nun von ihm verabschiedeten.

Pastor Lucjan Steinhagen wurde am 28. November 1928 in Polen geboren, wuchs behütet auf, bis der Zweite Weltkrieg die Welt durcheinanderwirbelte. Nach dem Krieg begann er das Studium der Theologie, absolvierte das Studium und nach dem ersten Examen nahm er seine Tätigkeit in Masuren auf. Es folgte das zweite Examen und seine erste Pfarrstelle in Soldau-Neidenburg im Ermland. Von dort aus ging es 1969 nach Stolp in Pommern. Über die letzten Jahrzehnte hatte sich damals die politische Großwetterlage verändert,

immer mehr der deutschstämmigen Bevölkerung war es möglich in die Bundesrepublik überzusiedeln – die deutschsprachigen Gemeinden wurden immer weniger. 1971 war es dann auch Pastor Lucjan Steinhagen möglich, zusammen mit seiner Familie in die Bundesrepublik überzusiedeln, und mit dem ersten Advent 1971 begann seine Tätigkeit hier in unserer Kirchengemeinde, die er bis zu seinem Ruhestand 1992 ausfüllte.

Wir denken in Dankbarkeit an unseren Pastor Lucjan Steinhagen und befehlen ihn der Güte und Barmherzigkeit Gottes an. Möge Gottes reicher Segen seine liebe Frau Johanna Steinhagen und die Familie tragen, trösten und begleiten.

Malte Borchardt

CHRISTUSKIRCHE - Halsbek



Marthas Deel

Frauensache

Voneinander und miteinander lernen
jeden 3. Donnerstag im Monat, 15 Uhr
Informationen und Anmeldungen bei
Antje Hamjediers Tel. 9613

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

dienstags 9 - 10.30 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

Oldie-Männer-Gruppe

Miteinander etwas erleben!
jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Leitung: Konrad Coldewey,
Tel. 01714094391

Ältere Generation

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Pastor de Buhr

Tee um half tein

jeden 2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr

Kreatives Kochen für Frauen

mittwochs 19 Uhr, 10 x im Jahr
Leitung: Antje Hamjediers, Tel. 9613

Heimathaus

Weben

mittwochs, 20 - 22 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Annelene Logemann, Tel. 9312

Verarbeitung von Rohwolle, Spinnen

mittwochs 18 - 20 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Edith Janssen, Tel. 9501

Dörpshus Tarbarg

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

donnerstags 9.30 - 11 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

In den jetzt freien Feldern befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

Bis zum 19. April finden die auf dieser Doppelseite angekündigten Veranstaltungen nicht statt. Alle Kreise, Kurse, Instrumentalgruppen und Chöre pausieren. Wir hoffen, dass wir die Aktivitäten baldmöglichst wiederaufnehmen können.

Bitte beachten Sie die Informationen in der Tagespresse und auf unserer Homepage www.kirche-westerstede.de



Pflegeeltern-Treff

IHAUSEN Pflege- und Adoptivfamilien aus den Landkreisen Ammerland und Leer treffen sich (mit Kindern) an jedem 2. Freitag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr in den Gemeinderäumen der Ihausener Kirche zum Kennenlernen, gemeinsamen Spielen und Austausch. Wir freuen uns über rege Beteiligung. Bitte meldet euch an unter 0176 62146979.

Autohaus Wolkenhauer

Wir bleiben für Sie erreichbar.

Unsere Werkstatt ist geöffnet.

☎ 04488-52920
@ info@autohaus-wolkenhauer.de

Fachkundige Beratung und Ausführung von Elektroinstallationen

Elektro Wilfried Frers

Torfweg 5 · 26655 Linswege
Tel. 0 44 88 / 15 69
Mobil 01 71 / 220 18 90
wilfried-frers@t-online.de

AUFERSTEHUNGSKIRCHE - Ihausen



Ev. Gemeindehaus

Gemeindenachmittag

jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr

„Tee um half tein“

jeden 1. Dienstag im Monat, 9.30 Uhr

Frühstückskreis „Zur Oase“

jeden 2. Donnerstag im Monat
Leitung: Renate Hinderks und Team

Gospel Souls Ihausen

donnerstags 14-tägig, 20 Uhr
Leitung: Björn Harbers, Tel. 525482

Feierabend-Gottesdienst-Gruppe

jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr

Ev. Gitarrenchor Ihausen

dienstags 19 Uhr
im Ev. Haus Westerstede
Leitung: Bianca Julius, Tel. 71329

Kirchenchor Ihausen

mittwochs 20 Uhr
Leitung: Tatjana Golin
Tel. 04489-4049833

Posaunenchor Ihausen

freitags 17.30 Uhr
Leitung: Herbert Mansholt
Tel. 1339

Bläsergruppe Ihausen

mittwochs 19.30 Uhr
Leitung: Philipp Störmer
Tel. 0171-8260092

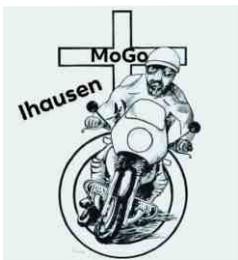
Mini-Club Ihausen

dienstags 10 - 11.30 Uhr
für Kinder bis 3 Jahren
Leitung: Jessica Struss,
Tel. 0151-72100383
Johanne Geveke, Tel. 842170

Jugendgruppe für Jugendliche ab 13 Jahren

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat im
Gemeindehaus Ihausen

8. Motorradgottesdienst mit Ausfahrt



Unser kleines Highlight des Jahres:

Am 6. Juni um 8.30 Uhr starten wir im Gemeindehaus mit einem gemeinsamen

Frühstück. Anschließend werden wir in der Kirche eine Andacht halten.

Nach der Ausfahrt ist bei der Kirche dann noch ein Grillen geplant....

Damit wir besser planen können, meldet euch bitte unter Tel. 04488/523710 bei Ingo und Anja Weerts an. Dort erhaltet ihr dann auch weitere Informationen.

Euer MoGo-Team

Kindergottesdienste in Ihausen

Hallo Kinder, wir laden Euch herzlich ein zu den Kindergottesdiensten in Ihausen!

Wir wollen mit Euch die Bibel entdecken, toben, singen, spielen, basteln, backen, kochen und lachen.

In diesem Jahr treffen wir uns am

- 16. Mai

- 13. Juni

- 11. Juli

jeweils von 10 - 12 Uhr in der Auferstehungskirche



Anja Weerts

„Du bist mein Gott, meine Zeit steht in deinen Händen“ Psalm 31



Wir sind traurig über den Tod von

Anke Uffen

die am 30. Januar 2020 im Alter von 63 Jahren verstarb.

Sie engagierte sich viele Jahre in unserer Kirchengemeinde. Vielen Menschen ist sie bekannt dadurch, dass sie seit 2014 die Küstervertretung übernommen hat, Gemeindenachmittage und Gottesdienste wie die Osternacht mit vorbereitete und im Gemeindehaus tatkräftig mithalf.

Wir sind dankbar für ihr Wirken. Der Familie Uffen gilt unsere Verbundenheit in Gedanken und Gebet.

Holger de Buhr

In den jetzt freien Feldern befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

Wir sind für Sie da:

Kirchenbüro, Kirchenstr. 5

Tel. 830880, 830884, 830888
Christa Bergen, Melanie Smalla und Okka Krispin
Fax 830899
kirchenbuero.westerstede@kirche-oldenburg.de

St.-Petri-Kirche Stadtmitte

Pastor Malte Borchardt 6127
Pastorin Sabine Karwath 2026
sabine.karwath@outlook.de
Pastor Michael Kühn 2678
pastor-kuehn@web.de
Kantorin Karin Gastell 5205848
karin.gastell@kirche-oldenburg.de
Küsterinnen:
Elke Heibült (Ev. Haus)
Elena Simon (Kirche) 04488-764849

Diakoniestation (Grüne Str. 8) 4657
Ev. Altenzentrum (Grüne Str. 10) 83800
www.altenzentrum-wst.de
Evangelisches Haus 72798

Pauluskirche Ocholt

Pastor Dr. Dr. Parvis Falaturi 04409-343
kirche-ocholt@web.de
Pastorin Heike-Regine Albrecht
0176-72906738
heike-regine.albrecht@kirche-oldenburg.de
Hauswirtschaft MLH: Kerstin
Hemjeoltmanns 04409-6518039 (mittags)
Ev. Pauluskita 04409-522

Christuskirche Halsbek

Pastor Holger de Buhr 9838063
Holger.deBuhr@kirche-oldenburg.de
Küsterin Antje Hamjediers 9613
Ev. Johanneskita 9288

Auferstehungskirche Ihausen

Pastor Holger de Buhr 9838063
Holger.deBuhr@kirche-oldenburg.de
Küsterin Anja Weerts 523710

Vorschau auf die Jubelkonfirmationen

Auch in diesem Jahr möchten wir auf die Jubelkonfirmationstermine hinweisen:

Das Fest der Goldenen Konfirmation wird am 7. Juni sein. Dazu laden wir alle, die 1970 in Westerstede konfirmiert wurden, sehr herzlich ein. Wir beginnen den Tag mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr in der St.-Petri-Kirche (Treffen 9.30 Uhr im Ev. Haus, Kirchenstr. 5). Nach einem gemeinsamen Mittagessen und einer Busfahrt können wir bei Kaffee und Kuchen Erinnerungen austauschen und den Tag mit unseren früheren Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden ausklingen lassen.

Die Diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich am 12. Juli zur

Erinnerung an ihre Konfirmation vor 60 Jahren. Auch hier beginnt der Festgottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr in der St.-Petri Kirche (Treffen 9.30 Uhr im Ev. Haus). Anschließend wird es eine Busfahrt, ein gemeinsames Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen geben.

Für alle, die vor 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurden, ist ein Gottesdienst am 11. Oktober um 10 Uhr in der St.-Petri-Kirche geplant. Im Anschluss werden alle im Ev. Haus zu Kaffee und Kuchen erwartet.

Eingeladen sind auch alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die an anderen Orten konfirmiert wurden.

Ihr Kirchenbüro



Dieses Parkplatzschild mit der netten Ergänzung sah ich vor der kleinen evangelischen Kirche, auch „Heiligkreuzkapelle“ genannt, des hessischen Ortes Ober-Bessingen, einem Stadtteil von Lich im Landkreis Gießen. Die gotische Kirche, um 1400 gebaut, ist hessisches Kulturdenkmal mit sehenswerten mittelalterlichen Malereien und einer Bernhard-Orgel von 1833. Wir sind in der Weihnachtszeit in ihrer Umgebung dem sogenannten „Krippenweg“ gefolgt, einem Waldweg, der von rund 60 schönen, mit viel Liebe und meist aus Naturmaterialien hergerichteten Krippen gesäumt wurde.

Cornelia Kistner

Redaktionsschluss

5. Mai 2020

GEMEINDEBRIEF der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede
Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat
Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede

Einsendungen per E-Mail an:
gemeindebrieft@kirche-westerstede.de
Redaktion: Michael Kühn (verantwortlich)
Layout: Inga Benavidez

Bildnachweis:
S. 1, 3, 10 (2), 13 Inga Benavidez, S. 5, 12,
14, 15 Uwe Möller, S. 6 oben Lukas Beck,
Mitte Oliver Kendl, unten privat
S. 7 Friederike Brunzema, S.10 unten
Christian Gruh, S. 11 ejo.de
S. 12 Gemeindebrieft.de
S. 15 Anja Weerts, S. 16 Cornelia Kistner

Anzeigen:
Argus Werbeagentur GmbH, Westerstede

Druck:
MegaDruck.de
Produktions- und
Vertriebs GmbH,
Westerstede
Auflage:
9.500 Stück



Vertrieb: ehrenamtliche Verteiler

Aktuelle Informationen
der Kirchengemeinde
im Internet: www.kirche-westerstede.de